

Die Deutsche Gesellschaft für Epidemiologie (DGEpi) schreibt hiermit die

Reisestipendien 2019

aus.

Mit diesen Reisestipendien wird die aktive Teilnahme von bis zu zehn jungen Wissenschaftler*innen an der 14. Wissenschaftlichen Jahrestagung der DGEpi in Ulm (11. bis 13. September 2019) gefördert. Die Stipendien sind mit 300 € pro Person dotiert, zuzüglich Fahrtkosten in Höhe einer DB-Rückfahrkarte (2. Klasse) vom Dienst- zum Kongressort.

Gegenstand des Stipendiums:

Die Stipendien werden jungen Wissenschaftlern*innen verliehen, die Mitglieder der DGEpi sind, und deren Kongressbeitrag mit eigener Erstautorenschaft als Vortrag angenommen wurde. Über die Stipendienvergabe wird entschieden, wenn das Begutachtungsverfahren für die Tagung abgeschlossen ist.

Sollte die/der Empfänger*in des Reisestipendiums gleichzeitig Preisträger*in eines Stephan-Weiland-Preises werden, so werden weitere Reisekosten nur bis zur Höhe der tatsächlich angefallenen Kosten abzüglich des Reisestipendiums erstattet. Die Empfänger*innen des Reisestipendiums haben zu versichern, dass sie keine Zuwendungen von anderer Seite für die Teilnahme an der Tagung erhalten. Der Stipendiumsbetrag wird nach der Tagung gegen Nachweis der Teilnahme überwiesen.

Entscheidungskriterien zur Vergabe, wenn die Zahl der qualifizierten Bewerber*innen die Zahl der Stipendien übersteigt: Erzielte Punktzahl bei der Begutachtung des Abstracts durch das Programmkomitee und Kurzbegutachtung durch den Vorstand der DGEpi.

Teilnahmeberechtigte:

Wissenschaftler*innen, die zum Zeitpunkt der Jahrestagung (Stichtag 31.08.2019) das 35. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Angegebene Erziehungszeiten werden angemessen berücksichtigt. Voraussetzung ist, dass die Wissenschaftler*innen Mitglieder der DGEpi sind. Einzureichende Unterlagen:

- maximal 2-seitiger Lebenslauf mit Foto
- Publikationsverzeichnis
- Abstract, das zur Begutachtung eingereicht wurde

Bewerbungen und Unterlagen sind mit dem Betreff „**DGEpi Reisestipendium 2019**“ bis zum **15. Mai 2019** (Eingangsdatum) per E-Mail einzureichen bei:

DGEpi-Geschäftsstelle

Nicole Kroll

geschaeftsstelle@dgepi.de